

20.03.2018 – 12:18 Uhr

MindArk gibt Token-Verkauf zur Finanzierung der weltweit ersten Börse für geistiges Eigentum bekannt

Schweden (ots/PRNewswire) -

MindArk PE AB (MindArk), ein führendes unabhängiges Software-Unternehmen und Schöpfer des "Massively Multiplayer-Online-Game" Entropia Universe (<https://www.entropiauniverse.com/>) ist stolz, die Einführung seines Token-Verkaufs bekanntzugeben, auf den über <https://deeptoken.io/> zugegriffen werden kann. Das Unternehmen hofft, 100 Millionen USD zu erzielen, um die weltweit erste Börse für Intellectual Property Exchange (IPX) einzurichten und das Entropia Universe weiter zu entwickeln.

Der weltweite Markt für geistiges Eigentum wird auf einen Wert in Höhe von 180 Milliarden USD geschätzt und dennoch erzielen nur 2 % der 2,1 Millionen jährlich registrierten Patente Markterfolge.[1] Auf der ganzen Welt gibt es einen großen und aktiven Markt von Personen, die ihr digitales Vermögen und ihr geistiges Eigentum zu lizenzieren versuchen. MindArks IPX wird ein Ökosystem für digitales Vermögen ermöglichen und ein Umfeld für den Austausch geistigen Eigentums für und unter Geschäftsentwicklern, Institutionen, Token-Besitzern und Plattform-Benutzern bieten. Als ein offener digitaler Austausch über Plattformen hinweg wird die IPX die Entwicklung eines Marktes unterstützen, auf dem alle Entwickler leicht und effizient ihre Arbeit zu Geld machen können.

Henrik Nel, CEO von MindArk, said: "MindArk stehen aufregende Zeiten bevor, da wir unser Ziel, eine IPX aufzubauen, erreichen wollen. Diese soll den digitalen Vermögensmarkt demokratisieren und es somit für alle einfacher machen zu gestalten, zusammenzuarbeiten und Erfolg zu haben. Wir haben bereits eine Bank von über 70.000 wiederverwertbaren Werten, die von Entwicklern benutzt werden könnten, um ihre Arbeit zu beschleunigen und wir glauben, dass die Marktchancen für diese Plattform enorm sind".

Um die IPX zu finanzieren, hält MindArk einen Token-Verkauf ab (auch als Token-Generierungs-Veranstaltung bekannt), bei dem 125 Millionen Token (auch DeepTokens (DTA) genannt) zu einem Satz von 1 DTA pro gebotenem 1 USD ausgegeben werden, wobei MindArk 25 Millionen Token als Kapitalpuffer zurückhält. DeepTokens werden die Währung der IPX sein und alle Transaktionen zwischen Käufer und Verkäufer durch die Anwendung von Smart-Verträgen ermöglichen. Die Anwendung von DeepToken wird eine unveränderbare Aufzeichnung jeder Transaktion schaffen und ein unvergleichliches Niveau von Transparenz, Nachverfolgbarkeit und Sicherheit für den Markt für geistiges Eigentum bieten. Es ermöglicht auch das "Bitesizing" (kleine Stücke) von digitalen Vermögenswerten auf der IPX, was bedeutet, dass Lizenzgebühren leicht innerhalb eines Investorenkonsortiums aufgeteilt werden können. Dies stellt auch sicher, dass sogar Kleinanleger Zugang zum Markt haben.

Henrik fährt fort: "Der Token-Markt erlebt eine Periode mit rascher Aktivität. Wir sind jedoch einzigartig für eine derartige Steigerung positioniert, da wir bereits über 20 Jahre Erfahrung darin haben, eine virtuelle Währung sowie jeden Tag 33 Millionen Mikrotransaktionen im Entropia-Universum zu verwalten. Insofern sind wir für dieses Unternehmen hervorragend gewappnet".

Im Anschluss an den erfolgreichen Token-Verkauf und die Entwicklung und Implementierung der IPX wird die nächste Phase von MindArk sich auf den Aufbau einer MindArk-Bank konzentrieren, einem Finanzdienstleistungsinstitut, das voll von den schwedischen Finanzbehörden (Finansinspektionen) lizenziert ist und weltweit die erste Bank sein wird, deren Kapitalbasis auf Kryptotoken beruht. Es wird auch den Aufbau eines beschleunigten Finanzierungsprogramms (Accelerator Funding Program) geben, das Entwickler sowohl finanzieren als auch anlernen wird, den Wert, den sie für sich, das Entropia Universe und IPX schaffen, zu maximieren.

Redaktionelle Hinweise:

Über MindArk

MindArk PE AB (MindArk) wurde 1999 gegründet und ist in Göteborg, Schweden, ansässig. Es ist ein unabhängiges Software-Unternehmen, das sich dem Aufbau des 3D-Internets widmet: eine Mischung aus Online-Spielen, virtuellen Welten und 3D-sozialen-Netzwerken.

Es ist am besten bekannt für die Erfindung des weltweit ersten "Free-to-play Massively Multiplayer Online Role-Playing Game" ("MMORPG") (Massen-Mehrspieler-Online-Rollenspiel) mit einer Echtgeld-Wirtschaft, Entropia Universe, das ein Brutto-Universum-Produkt in Höhe von mehr als 400 Millionen USD hat. Aufbauend auf fast zwei Jahrzehnten Erfahrung in der Verwaltung von virtuellen Welten mit echter Wirtschaft erweitert MindArk weiterhin seine Technologie und Entwicklung auf dem Gebiet des virtuellen Raums. Es hat sein wichtigstes Geschäftsprodukt - das Entropia Universe - entwickelt und gleichzeitig auf seine längerfristige Vision hingearbeitet, ein Ökosystem bereitzustellen und zu betreiben, das eine IPX und eine reale Bank umfasst.

Über Entropia Universe

Entropia Universe ist das weltgrößte "Massively Multiplayer Role-Playing Game (MMORPG)" mit echtem Geld und mit über drei Millionen angemeldeten Konten. Entropia Universe bietet Spielern die Möglichkeit, an einer einzigartigen virtuellen Welt

teilzunehmen, in der sie virtuelle Währung durch In-Game-Aktivitäten sammeln und verdienen können - "Project Entropia Dollars" (PED). Im Jahr 2003 im Spiel eingeführt, hat die virtuelle Währung einen festgelegten Dollar-Wechselkurs von 10:1, was es den Spielern ermöglicht, Fiat-Währung hin- und her zutauschen (z. B. jede Währung, die legal ist und deren Wert von der Regierung, die sie ausgegeben hat, gedeckt wird), die in ihren realen Bankkonten sitzt. Bei Entropia Universe finden jeden Tag über 33 Millionen Mikrotransaktionen statt und resultieren in einem Brutto-Universum-Produkt von über 400 Millionen USD. Das ist mehr als das von sieben echten souveränen Staaten.

1. <https://ipstrategy.com/2014/01/08/the-players-the-future-of-the-180-billion-global-ip-market/>

Kontakt:

Rose Schreiber

r.schreiber@hawthornadvisors.com

+44(0)20-3745- 4971

Ed Jones-Davies

e.jones-davies@hawthornadvisors.com

+44(0)20-3745-4977

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100019453/100813596> abgerufen werden.